

Bayern - Privatschulen (kirchl. Trägerschaft)

Beitrag von „Lunacy“ vom 1. März 2007 21:04

Hallo zusammen, ist zufällig jemand von euch bei einer Privatschule angestellt? Ich bin im Moment ernsthaft am Überlegen, ob ich mich nicht statt für den Staatsdienst für eine Angestelltenstelle an einer kirchlichen Schule (Maria Ward, Maria Stern, etc.) bewerbe. Klar weiß ich, dass ich damit eine Beamtenstelle aufgebe und auch weniger Gehalt bekomme - andererseits ist halt das Arbeitsklima um einiges angenehmer. Erstens sind's nur Mädels und zweitens ist's ein ganz anderes Klientel als bei den meisten staatlichen Schulen - da steht das Elternhaus halt noch richtig dahinter.

Jedenfalls hab ich noch einige Fragen, die mir hier hoffentlich jemand beantworten kann...

- 1.) Wie genau schaut's mit dem Gehalt aus? Wieviel weniger verdient man als bei einer Beamtenstelle?
- 2.) Kann ich mich auch erst verbeamten lassen, und dann anschließend doch irgendwann an eine Privatschule wechseln?
- 3.) Hat sich schon mal jemand an einer privaten Schule beworben, aber von vornherein klargestellt, dass er noch keinen Vertrag unterschreibt, bevor er nicht von Seiten des Staates Bescheid bekommen hat?

Mei, hört sich echt furchtbar an... aber ich bin grad in einer richtigen Zwickmühle - auf der einen Seite: angenehmeres Arbeitsklima und motivierte Schüler, auf der anderen Seite: mehr Geld. Sollte mir zwar nicht so wichtig sein, ist es aber. 😞

Beitrag von „juna“ vom 2. März 2007 20:58

bin auf ner Privatschule in Bayern - allerdings auf ner Montessorischule.

Hab mich im letzten Schuljahr (da war ich noch im Referendariat) aufgrund von schlechten Anstellungschancen sowie dem Wunsch nach "mal was anderem" im Mai freiwillig auf die Warteliste setzen lassen - d.h. ich kann mich in den nächsten fünf Jahren immer wieder um die Beamtenstelle bewerben (und laufe dann mit in meinem Prüfungsjahrgang, d.h. ich verbessere meine Anstellungschancen auch von Jahr zu Jahr). Daher war für mich auch nie ein Problem, dass ich keinen Vertrag unterschreiben kann, weil die Note noch nicht heraußen ist, im

Gegenteil: bei allen Bewerbungsgesprächen konnte ich damit Werbung machen, dass ich garantiert nicht abspringen werde, weil ich ein Angebot vom Staat bekomme (hätte ich dann auch bekommen gehabt). Ist - meiner Ansicht nach - die eleganteste Lösung, auch wenn mir jemand (war glaub ich vom BLLV, vielleicht auch vom KEG), dass ich es eigentlich drauf ankommen lassen könnte, weil ich anfangs ja eh noch in der Probezeit bin und mir eine Kündigungsfrist von einer Woche im Juli auch noch nichts ausmacht (und Tatsache: am Tag der Anstellungsnoten-Verkündung hat mich doch glatt eine Schule angerufen, dass die, für die sie sich eigentlich entschieden hatten, jetzt doch vom Staat genommen wurde und sie sich deshalb für mich entscheiden würden).

Pass aber auf, ich weiß nicht genau, wie es mit kirchlichen Schulen ist, bei mir ists kein Problem, weil die Monteschule in privater Trägerschaft ist. Bei öffentlichen Schulen darf man aber keinen unbefristeten Vollzeitvertrag unterschreiben, um den Anspruch auf das Führen auf der Warteliste nicht zu verlieren (deshalb hatte ich anfangs - so lange ich mir nicht sicher war -

auch nur für 27 Stunden vereinbart )

Vom finanziellen her stehe ich sicher schlechter da als ein beamteter Lehrer, keine Frage. Ich werde aber in Anlehnung an das Staatsgehalt gezahlt, nur werden beim Beamten keine oder nur weniger Steuern abgezogen (oder so ähnlich wurde mir das erklärt, weiß aber nicht, ob ich es so richtig verstanden habe). Eine Freundin von mir ist angestellt beim Staat, die bekommt monatlich etwa 60 Euro mehr, dafür habe ich aber mehr Weihnachtsgeld bekommen und (vor allem) bekomme ich den August durchgezahlt - sie ist nur für ein Schuljahr (ausgenommen Sommerferien) angestellt.

Frag aber mit der Bezahlung genau nach, ich hab mittlerweile rausgefunden, dass das Gehalt an den verschiedenen Montessorischulen um bis zu 500 Euro monatlich variiert.

Die Maria Ward oder Maria Stern Schulen sind vor allem im Raum Augsburg, oder? (hatte mir auch mal überlegt, an eine kirchliche Schule zu gehen) Welches Lehramt machst du denn?

Beitrag von „Lunacy“ vom 4. März 2007 16:20

Juna, danke für die ausführliche Antwort!

Die Maria Ward / Stern Schulen sind u.a. im Raum Augsburg... (Karte: <http://www.bistum-augsburg.de/ba/dcms/sites/...ulen/index.html>) ich würd aber gern weiter südlich unterkommen, wenn möglich im Allgäu.

Ich bin übrigens an der Realschule, und von den Einstellungschancen beim Staat schaut's im Moment ganz gut aus... bin halt immer noch unentschlossen.